Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09293448

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Menckestraße 26

Gem. * Fl-stck. * Flur Gohlis * 52/a

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; Putzfassade, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

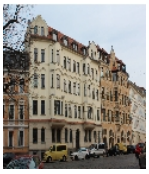
Seit 1877 gab es in einem ehemaligen Gartenhaus des Bankiers Gustav Plaut ein „feineres Restaurant" mit Gartenkollonnaden und Orchesterpavillon. 1898 stellte die Aktienbarauerei Antrag auf Abbruch der alten Gebäude und einen Neubau nach Plänen von Curt Nebel, ähnlich wie Nr. 24 . Erst 1903 wurde der Neubau, nun im Auftrag von Maurermeister Mühlner nach Plänen von Curt Möbius, realisiert. Die Fassade, ursprünglich mit spundiertem Erdgeschoß vertikaler Zusammenfassung von zwei Obergeschossen und zurückhaltendem Jugendstildekor an Erkern und Eingang, ist durch Neuverputz geglättet worden.
LfD/1998/2002

Datierung 1903 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

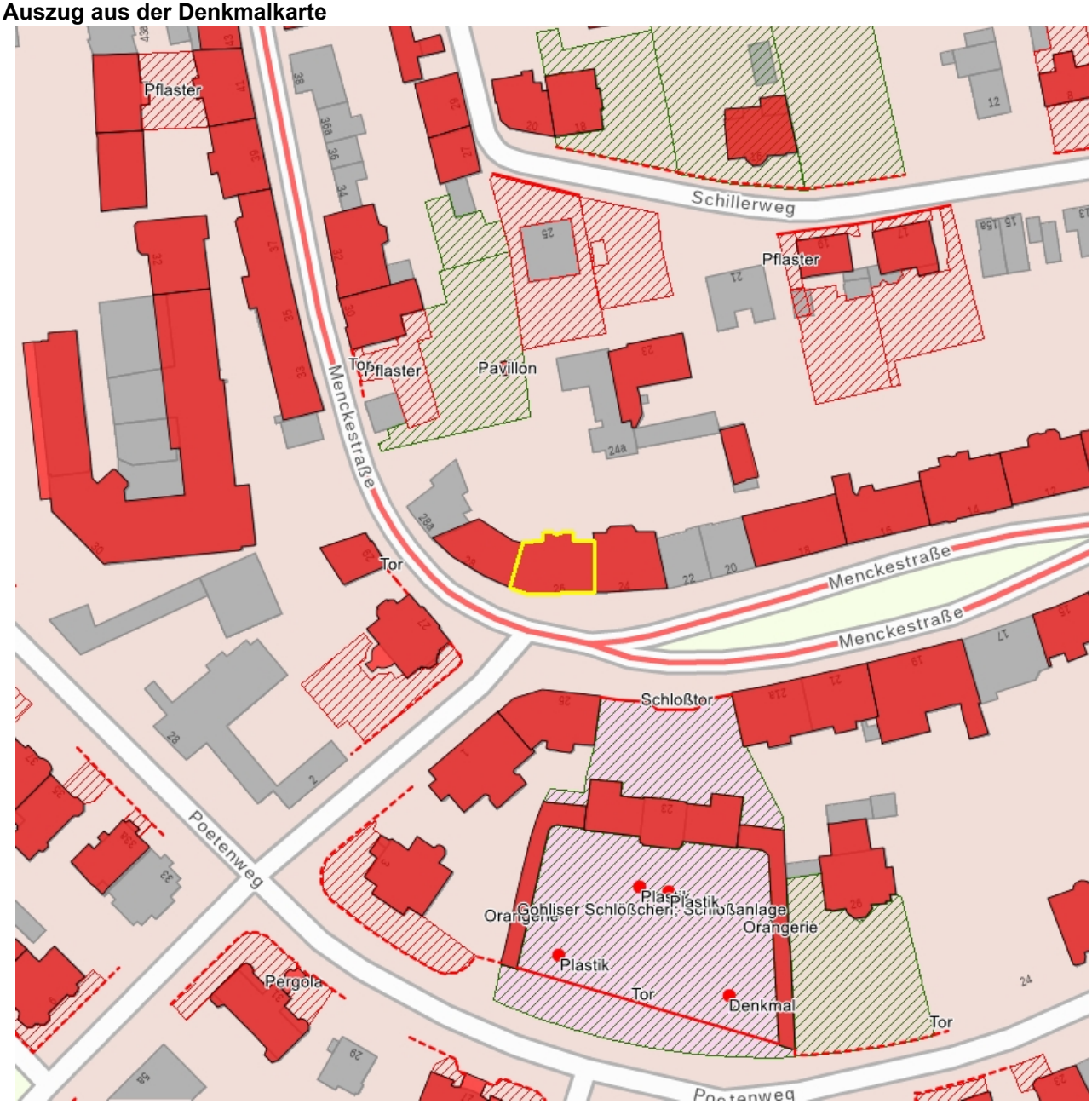


Fotonummer	**F 09293448 A**
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer	**F 09293448 B**
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshäuser (Nr. 26, Nr. 24)

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.